

# Kreative Schüler

## Achtklässler der Freien Waldorfschule Werra-Meißner stellen ihre Projektarbeiten vor

■ **Eschwege.** Unter großem Beifall haben die Schüler der 8. Klasse der Freien Waldorfschule Werra-Meißner ihre Projektarbeiten vor Eltern und Vertretern der Schule präsentiert. Zuvor hatten sie außerhalb der Schulzeit gut ein halbes Jahr lang an selbstgewählten Projekten gearbeitet und dazu schriftliche Ausarbeitungen angefertigt.

„Einige Projekte gingen weit über den üblichen Rahmen einer Projektarbeit der 8. Klasse hinaus“, lobte Klassenbetreuer Andreas Thiel.

Höhepunkt der Präsentation war eine fahr- und begehbare Schäferhütte, die Benedikt Schenke auf der Basis eines alten Wasserwagens aufgebaut hatte. Dafür hatte er den

Gebrauch und die Anwendung unterschiedlicher Werkzeuge und Materialien sowie eine Vielzahl von metall- und holzbearbeitenden Techniken gelernt – beispielsweise in einem Schweißkurs.

Darüber hinaus stellten die Schüler unter anderem ein wieder in Gang gesetztes Getriebe eines alten Schleppers „MB-trac 800 Serie 440“, ein selbstkonstruiertes Jenga-XXXL und ein Cajon Marke Eigenbau vor oder präsentierten ihre geplanten Schleiereulen- Hühnerzuchten.

Unterstützt wurden die Schüler bei ihren Projekten von Betreuern aus Handwerksbetrieben und der Schule.

### EXTRA ■ INFO

#### Theaterstück „Der Zauberer von Oz“

Den Projektarbeiten als Höhepunkt der Persönlichkeitsentwicklung des Einzelnen steht an der Freien Waldorfschule Werra-Meißner das gemeinschaftbildende Klassenspiel gegenüber, bei dem die Gemeinschaft ein Theaterstück zur Auf-führung bringt.

In diesem Jahr feiert „Der Zauberer von Oz“ am Freitag, 29. April, Premiere im Saal des Alten Bahnhofs in Eschwege.



Benedikt Schenke präsentierte gemeinsam mit Fynn Gebhardt und Matteo Fischer seinen selbstgebauten Schäferwagen.

Foto: Privat